

Tagesfahrt nach Hameln am 28.05.2016 (Sa)

Irgendwann vor fast 40 Jahren war ich mit dem Freundeskreis in Hameln gewesen, habe daran aber kaum Erinnerung. Vor 5 Jahren war ich mit Arbeitskollegen im Dezember in der Rattenfängerstadt zu Besuch gewesen. Die Stadtführung war damals super, aber das Wetter ließ zu wünschen übrig und der Bummel über den kleinen Weihnachtsmarkt hat mich nicht vom Hocker gerissen. So reifte der Entschluss, nochmal nach Hameln zu fahren - jedoch in der warmen Jahreszeit und dann als Tagesfahrt für die Mitglieder der AFL-Freundeskreise.

Am Samstag, den 28.05.2016 trafen sich dann 55 Teilnehmer aus 4 Freundeskreisen bis 08:15 Uhr am ZOB, um für einen Fahrpreis von 20,00 Euro (einschließlich Stadtführung) einen schönen Tag in der Weserstadt mit 55.000 Einwohnern zu erleben. Kurz nach 10 Uhr kamen wir in Hameln an und um 10:30 Uhr startete die neunzigminütige Stadtführung mit zwei Führerinnen. Wir ließen uns die Sage vom Rattenfänger erzählen und den geschichtlichen Hintergrund erklären. Wir sahen viele prächtige Häuser aus der Zeit der Weserrenaissance, wie das Rattenfängerhaus oder das Hochzeitshaus.

Nach der Stadtführung war Gelegenheit zum Mittagessen. Ich erinnere mich, draußen bei prächtigem Wetter in einem böhmischen Lokal direkt an der Weser Tafelspitz mit Merrettichsoße gegessen zu haben. Meine Frau hat - glaube ich Fisch gegessen.

Um 15 Uhr trafen wir uns wieder am Bus und fuhren dann in 10 km weiter nach Emmerthal zum Schloß Hämelschenburg. Dort hatten wir zwei Stunden Zeit durch die Außenanlagen zu bummeln und/oder im Schloßgarten Kaffee zu trinken oder Eis zu essen.

Um 17:30 Uhr fuhren wir von Emmerthal wieder gen Heimat, wo wir gegen 19:30 wieder ankamen.

Klaus Habekost